

SÜDKURIER

Ühlingen-Birkendorf

Rettungshund spürt vermissten Pilzsammler auf

04.07.2012



Mehr als 80 Einsatzkräfte und ein Hubschrauber suchten an den Schwarzahalden nach einem vermissten 78-Jährigen. Nach ein paar Stunden wurde er leicht verletzt gefunden.

Der 78-jährige und seine Frau waren am Dienstagmorgen im Waldgebiet der Schwarzahalde „in die Pilze“ gegangen. Ihren Wagen hatten sie auf einem Waldparkplatz zwischen Brenden und Schwarzebruck abgestellt. Unterwegs trennten sich die beiden und vereinbarten, sich um 12 Uhr beim Auto wieder zu treffen.

Als ihr Mann nicht zur vereinbarten Zeit zurück war, machte sich die Frau zunächst alleine auf die Suche, alarmierte aber etwa eine Stunde später die Polizei. Ein Großaufgebot von über 80 Rettungskräften war in dem Gelände mit steilen und gefährlichen Abhängen im Einsatz: sämtliche Feuerwehreinheiten von Ühlingen-Birkendorf, die Polizei mit einem Hubschrauber, die Bergwacht und die Rettungshundestaffel des DRK Bad Säckingen.

Ein Rettungshund führte die Hilfskräfte dann auch auf die richtige Spur. Helfer der Bergwacht folgten der von ihm angezeigten Fährte und fanden den Mann gegen 18 Uhr. Er war eine Böschung heruntergefallen und liegengeblieben, konnte jedoch dann mit leichten Verletzungen geborgen werden.